Letzte Telegramme.

Berlin, 20. Mai. Der Bundesrath hat in seiner heutigen Sitzung die Resolution des Reichstags zu dem Reichshaushaltsetat für 1898 und die Petition wegen Abänderung des Militär-Pensionsgesetzes dem Reichskanzler bezw. den zuständigen Ausschüssen und die Vorlage betreffend den Entwurf von Bestimmungen über die Feststellung des Börsenpreises von Werthpapieren dem 4. und 6. Ausschuß überwiesen. Die Militärstrafgerichtsordnung nebst Einführungsgesetz, das Gesetz, betr. die Dienstvergehen richterlicher militärischer Justizbeamten und die unfreiwillige Versetzung derselben in eine andere Stelle oder in den Ruhestand wurden in der Fassung der Reichstagsbeschlüsse angenommen.

Berlin, 20. Mai. Das Vermessungsdetachement für Kiautschou ist am 16. d. in Tsintaufort eingetroffen.

Wiesbaden, 20. Mai. Der Generallieutenant Michaelis, zuletzt Gouverneur von Spandau, ist infolge Schlaganfalles gestorben.

Leipzig, 20. Mai. Vor dem vereinigten 2. und 3. Strafsenat des Reichsgerichts begann heute der Prozeß gegen den Schriftsteller Gustav Minzer wegen des Verbrechens des Landesverraths auf Grund des § 3 des Gesetzes vom 3. Juli 1893, betr. den Verrath militärischer Geheimnisse. Den Vorsitz des Gerichtshofes führt der Senatspräsident Dr. Löwenstein; die Oberreichsanwaltschaft vertritt Ober-Reichsanwalt Hamm; die Vertheidigung führt Rechtsanwalt Dr. Wildhagen. Die Verhandlung ist öffentlich; es sind 8 Zeugen und Major Geyer vom preußischen Kriegsministerium als Sachverständiger geladen. Der Angeklagte bestreitet jede Schuld.

Paris, 20. Mai. Der Präsident der Republik richtete an Gladstone's Genahlin ein Beileidstelegramm.

London, 20. Mai. Auch heute sind fast alle Zeitungen mit Trauerrand erschienen. Ohne Unterschied der Parteistellung zollen sie dem Genie und den Großthaten Gladstone's ihre Verehrung und heben hervor, daß mit Gladstone eine Epoche vorübergegangen ist.

London, 20. Mai. Die „Times" meldet: Ein Anfall von Influenza hat die Gesundheit Balfour's erheblich erschüttert und eine Schwäche des Herzens verursacht, welche jede körperliche Anstrengung verbietet. Balfour verließ gestern abend das Unterhaus in einem Zustande, welcher an Erschöpfung grenzte.

Der spanisch-amerikanische Krieg.

Madrid, 19. Mai. Das spanische Geschwader unter Admiral Cervera ist wohlbehalten in Santiago de Cuba angekommen. (Santiago ist die Hauptstadt des östlichen Departements der Insel und an der Südküste gelegen.)

Madrid, 20. Mai. Als das Geschwader des Admirals Cervera vor Santiago de Cuba eintraf, traf es noch zwei amerikanische Schiffe an, die ein Fort zu beschießen versucht hatten. Dieselben zogen sich eiligst zurück. — Die Königin-Regentin ließ den Admiral Cervera beglückwünschen.

Der Postdampfer „Isla de Panay" ist, von den Philippinen kommend, wohlbehalten in Barcelona angekommen.

New York, 19. Mai. Nach einer Depesche der „Evening World" aus Washington soll Marinesekretär Long die Nachricht erhalten haben, ein spanisches Geschwader nähere sich der Ostküste.

Montreal, 19. Mai. Neun Kriegsschiffe, von denen man glaubt, daß sie spanische seien, passirten heute die Küste von Neu-Schottland. Die Ansicht, daß diese Schiffe spanische seien, scheint eine hier eingetroffene Privatdepesche, nach der von Kadiz kommende spanische Kohlenschiffe auf der Höhe von Miquelon und St. Pierre (französische Inseln an der Südküste von Neu-Fundland) angekommen sind, zu bestätigen. Man glaubt hier, daß die Schiffe die Städte und Häfen der atlantischen Küste der Vereinigten Staaten angreifen werden.

Sportnachrichten.

n. **Leipziger Frühjahrs-Radwettfahren,** 19. Mai Großes Sportplatzfahren. 1609 m. Offen für alle Rennfahrer. Vier Baarpreise (300, 150, 75 und 40 M.) 1. Breitling-Ludwigshafen. 2. Arend-Hannover. 3. Rucker-München. Sicher gewonnen.

Niederrad-Hauptfahren. 1000 m. 3 Ehrenpreise (100, 50, 25 M.) 1. Opel-Rüsselsheim. 2. Aigsou-Leipzig. 3. Sachs-Nonneburg.

Niederrad-Vorgabefahren. 2000 m Baarpreis 360 M. Für Neunfahrer 1. Henty-Kl.-Steinheim. 2. Schaller-Antwerpen. 3. Freudenberg-Frankfurt a. M.

Niederrad-Vorgabefahren. 3000 m. 3 Ehrenpreise: 1. Opel-Rüsselsheim. 2. Sachs-Nonneburg. 3. Tschierche-Forst.

Mehrsitzer-Vorgabefahren. 3000 m. Baarpreis 40 M. Henty-Rucker. 2. Schaller-Albrecht. 3. Suchetzky-Schlick.

Hindernißfahren: ca. 3000 m. 3 Ehrenpreise. 1. Opel-Rüsselsheim. 2. Sachs-Nonneburg. 3. Kühnel-Hainichen. Im überlegenen Stil gewonnen.

Rennen zu Dresden am 19. Mai cr. 1. Preis von Königstein, 3000 M., Dist. ca. 1800 Mtr. 1. Rittmeister v. Eynard's „Sage." 2. Lt. v. d. Knesebeck's „Flitter." 2 Pferde liefen. Tot. 16:10.

II. Saxonia-Handicap, Union-Klub, Pr. 5000 M., Dist. 1600 Mtr. 1. Frhr. v. Oppenheim's „Monaco." 2. Gr. L. Henckel's „Curambol." 3. Gest. Mariahall's „Nervus rerum." Tot. 81:10. Pl. 38:10, 42:10.

III. Großer Sachsen-Preis 15,000 M., Dist. ca. 2000 Mtr. 1. Frhr. v. Fürstenberg's „Nicosia." 2. Hr. B. Naumann's „Altgold." 3. Fürst Fürstenberg's „Stoiker." Tot. 59:10. Pl. 14:10, 12:10.

Distanzritt eines deutschen Offiziers in Ostasien. Man schreibt aus Tintaufort: Lieutenant v. Teichmann-Logischen (1. Kürassier-Regiment) und attachirt der deutschen Gesandtschaft in Peking, traf von dort in Kiautschou ein. Herr v. T. hat die ganze 1300 km betragende Strecke quer durch chinesisches Territorium zu Pferde allein in vier Wochen zurückgelegt.

Bäder und Sommerfrischen.

Für diejenigen unserer Leser, welche in der gegenwärtigen Bäder- und Reisezeit anderwärts Erholung suchen und dabei sich von den Vorkommnissen in der Heimath fortlaufend unterrichten wollen, bemerken wir, daß die „Saale-Zeitung" u. a. in den nachstehenden Bade- und Kurorten, meist im Kurhause, vielfach auch in andern Lokalen, ausliegt:

Aachen.	Kissingen.	Sattelbüne i. Tondern
Alexisbad.	Königsee.	Schandau.
Altenau.	Klosterlausnitz	Schlensingen.
Andreasberg.	Kösen.	Schmalkalden.
Artern.	Kreischa b. Dresden.	Schmiedeberg.
Anma i. Th.	Kreuznach.	Schmiedefeld i. Th.
Baden-Baden.	Kreuzthal b. Rübeland.	Schwarza.
Ballenstedt.	Lauchstädt.	Schwarzburg.
Berka a. Ilm.	Lauterberg i. H.	Schönebeck
Bibra.	Lentenberg i. Th.	Soden (Taunus).
Birz.	Liebenstein.	Soudershausen.
Blankenburg a. Harz.	Lippspringe.	Sooden a. Werra.
Blankenburg i. Th.	Lobenstein.	Steben.
Blankenhain.	Luisenhall.	Stolberg a. H.
Borkum.	Luisenbad b. Thal i. Th.	Stützerbach i. Th.
Bünum.	Marienbad.	Suderode.
Colberg.	Misdroy.	Suhl.
Driburg.	Muskau.	Sulza.
Dürrenberg.	Nauheim.	Swinemünde.
Eisenach.	Neuenahr.	Tantenburg.
Elgersburg.	Neundorf.	Teinach.
Elmen.	Norderney.	Teplitz.
Elster.	Oberhof.	Thal b. Ruhla.
Ems.	Oberweißbach.	Thale i. Harz. Hotel Bodethal
Frankenhausen (Kyffh.).	Oeynhausen.	
Friedrichroda.	Ofe-Divenow.	Tölz.
Gehren.	Oldenburg.	Waltershausen.
Georgenthal.	Quedlinburg.	Wangerooge.
Gernrode.	Pyrmont.	Warnbrunn.
Görbersdorf.	Rastenberg.	Warnemünde.
Goslar.	Reinerz.	Weida.
Groß-Tabarz.	Ronneburg.	Wernigerode. Hotel Bellevue.
Grund.	Roßla a. H.	
Harzburg.	Rudolstadt.	West-Divenow.
Harzgerode.	Ruhla.	Westerland-Sylt.
Heiligendamm.	Saalburg.	Wiesbaden.
Helgoland.	Saalfeld i. Th.	Wildungen.
Jena.	Salzbrunn.	Wippra.
Ilmenau.	Salzschirf.	Wittdün (Amrum).
Inselberg	Sachsa (Südharz).	Wittekind.
Kammerberg-Maneb.	Salzungen.	
Karlsbad.	Saßnitz auf Rügen.	

Aus dem Leserkreise.

Halle, 20. Mai.

Ein Zufall führte den Einsender am verflossenen Mittwoch nach dem „Städtischen Museum," wo gegenwärtig bekanntlich eine Sammlung von Stickereien ausgestellt ist, welche sämmtlich mit der Singer'schen Nähmaschine hergestellt worden sind. Ich hatte von der Ausstellung gelesen, aber — Stickereien? etwas der Männerwelt Fernliegendes, hatte der Sache keine Beachtung geschenkt. Wie es mir ergangen, wird es der männlichen Bevölkerschaft Halles im Großen und Ganzen auch ergangen sein. Wie sehr aber bedurfte meine ursprüngliche Annahme einer Korrektur! Ich sah, ich war überrascht, noch mehr, ich war erstaunt, und erstaunt werden auch sie alle sein, die männlichen Besucher, denn niemand wird eine Ahnung davon gehabt haben, was weibliches Geschick und weiblicher Kunstsinn mit dieser Nähmaschine zu leisten vermag. Wir sehen da von den Stickereien von Portièren, Fenstergardinen, Teppichen, Decken u. dgl., die in allen Stoffen vom feinsten Spinnwebstoff bis zum schwersten Sammetstoff vorhanden sind, und verweisen nur auf die Wiedergabe bildlicher Darstellungen, theils mit Zuhilfenahme von Malereien, theils auch ohne alle Nachhilfe durch Stift und Farbe. Eigentliche Kunstwerke werden sich ja mit der Maschine nie schaffen lassen, aber was wir vor uns haben, ist bewundernswerth bis in die Einzelnheiten, nicht allein im Treffen des richtigen Tones, sondern auch in der Zeichnung. Man sehe nur das Bild „Der Jäger," an der nördlichen Wand des Saales, die Figur mag zu wünschen übrig lassen, aber die Hunde sind vortrefflich gelungen. Bei allen Figuren ist es die Gewandung besonders, die in überraschender Naturtreue dargestellt ist. In der Mitte des Saales steht eine Singer'sche Nähmaschine mit einer Stickerei, an welcher eine junge Dame arbeitet. Am Mittwoch war es ein Bouquet aus Kornblumen, gegenüber der Maschine befand sich ein hübsches Blumenstück, farbenreich, aber sehr geschickt zusammengestellt aus dem Verschiedenartigsten der Garten- und Flurflora mit wohlthuend harmonischem Eindruck. Auf unsere Frage, in welcher Zeit ein solches Stück gefertigt werden könne, erhielten wir von der Dame die Antwort: „in einigen Stunden." Wahrhaftig, das ist weniger an Zeit, als eine virtuose Blumenmalerin mit ihrem Pinsel gebrauchen würde. Die Ausstellung wird, wie wir hören, in den nächsten Tagen geschlossen werden, versäume man darum nicht, sich einen Genuß zu verschaffen, der als durchaus neu und eigenartig bezeichnet werden kann. x.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Die Handelskammer zu Halle hat eine Anzahl Sonderabdrücke, einen Auszug aus den Verhandlungen des Deutschen Handelstages über die Verlängerung des Privilegiums der Reichsbank und über die Vorbereitung und die Grundsätze neuer Handelsverträge enthaltend, bezogen. Soweit der Vorrath reicht, werden dieselben an Kaufleute, Gewerbetreibende und Industrielle kostenlos abgegeben bezw. können sie in den Geschäftsräumen der Handelskammer entgegengenommen werden.

New York, 19. Mai. Weizen eröffnete infolge besserer Kabelberichte mit etwas höheren Preisen bei stetiger Tendenz. Auch im weiteren Verlaufe war auf Käufe aus Anlass knapper Platzvorräthe, sowie auf Gerüchte, dass die Zeit, für welche die französischen Getreidezölle aufgehoben sind, verlängert wird, eine Steigerung zu verzeichnen. Schluss kaum stetig. Mais anfangs höher auf Berichte über Nässe und Deckungen der Baissiers; dann trat auf Realisirungen eine Abschwächung ein. Schluss kaum stetig.

Chicago, 19. Mai. Weizen steigend auf Käufe aus Anlass knapper Platzvorräthe und im Einklang mit New York. Schluss kaum stetig. Mais verlief infolge ungünstigen Wetters für die Aussaat und der höheren Weizenpreise in fester Haltung. Schluss stetig.

— Gewerkschaft Hohenzollern. Die Gewerkenversammlung am 3. Juni soll u. a. auch über Bewilligung und Einziehung von Zubusse beschliessen. Auf dem Fredener Werke ist der Schacht bis 283 m definitiv ausgemauert und hat die Tiefe von 335 m erreicht. Von 283 m an stehe er im Steinsalz. Bis zum ersten kompakten Kalilager bis 429 m seien also noch 94 m zu durchsinken. Dieses Kalilager dürfte bis Oktober erreicht werden. Entsprechend den Aufschlüssen im Bohrloch wurden beim Abteufen bei 291 m, bei 312 m, bei 315 m, sowie auch an anderen Stellen bis zu 40 cm mächtige Kali-Einlagerungen in dem Steinsalze angetroffen.

— Nach der Frkf. Ztg. wird die Schuhfabrik Otto Herz & Co. in Frankfurt a. M. unter Mitwirkung der Deutschen Vereinsbank in eine Aktiengesellschaft umgewandelt.

— Die Bilanz der Strontianit Akt.-Ges. in Liqu. in Köln für 1897 verzeichnet einen Verlust von 21,114 M.

— Auf der Tagesordnung der Generalversammlung der Deutschen Werkzeugmaschinenfabrik Söndermann & Stier steht auch ein Antrag auf Erhöhung des Grundkapitals um 650,000 M. durch Ausgabe neuer Vorzugs-Aktien Lit. B zu 1000 M.

Hallescher Zuckerbericht vom 20. Mai.

Rohzucker. Das Angebot von Kornzucker, Lieferung prompt bis August, begegnete in dieser Woche guter Beachtung seitens der Raffinerien, welche zu successive gebesserten Preisen verschiedene Restlager aufnahmen. Neue Ernte war nicht entsprechend beachtet, und kamen nur einzelne Abschlüsse zu ca. 21,00 excl. 88 Proz. per 100 kg zustande, zu welchen Preisen noch ein grösseres Angebot vorliegt.

Umsatz in alter Ernte 41,000 Sack.

Raffinirter Zucker. Die Haltung des Marktes war gut, stetig, und konnten die Raffinerien höhere Forderungen zur Geltung bringen.

Rohzucker.

Granul. einschl.	—,—	—,—	Korn 96% ausschl.	—,—	—,—
Krystall I., einschl.	—,—	—,—	Rend. 92% „	—,—	—,—
über 99,50%	—,—	—,—	do. 88% „	20,90	—21,50
Krystall II., einschl.	—,—	—,—	Nachprod. 75% Rend.		
über 98%	—,—	—,—	ausschl.	15,50	—16,80

Raffinirter Zucker.

Raff. ff., ausschl.	47,50		Patent-Würfel	51,50	
do. fein, „	—,—	—,—	Gem. Raff., I., einschl.	—,—	—,—
Melis ffein, „	—,—	—,—	do. do. II., „	—,—	—,—
do. mittel. „	—,—	—,—	Gem. Melis I., „	46,50	—46,75
Würfelzucker I., ein-	—,—	—,—	do. do. II., „	—,—	—,—
schliesslich Kiste,	—,—	—,—	Farin	—,—	—,—

Melasse Ia. zur Entzuckerung, Melasse II für Brennereien —,— —,—

Die Preise verstehen sich für 100 kg ab Station.

Magdeburg, 20. Mai. (Orig.-Telegr.) Kornzucker excl. 88proz. Rend. 10,45—10,75. Nachprodukte excl. 75proz. Rend. 7,70—8,45. Fest. Brodraffinade I. 23,75 Brodraffinade II. 23,50. Gem. Brodraff. mit Fass 23,62½—23,75. Gem. Melis I. mit Fass 23,37½. Fest. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. Mai 9,62½ Gd., 9,70 Br., pr. Juni 9,60 Gd., 9,65 Br., pr. Juli 9,67½ Gd., 9,70 Br, pr. August 9,75 Gd., 9,77½ Br., pr. Oktober-Dezember 9,65 Gd., 9,67½ Br. Ruhig, stetig.

Wochenumsatz im Rohzuckergeschäft 200,000 Ctr.

Hamburg, 20. Mai. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. 1. Produkt. Basis 80% Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Mai 9,60, per Juni 9,60, per Juli 9,67½, per August 9,75, per Oktober 9,62½, per Dez. 9,70. Stetig.

Wolle. Baumwolle.

* Liverpool, 19. Mai. Nachm. 4 Uhr 10 Min. Baumwolle. Umsatz 10,000 B., davon für Spekulation und Export 1000 B. Stetig. Amerikaner ⅛₂ höher.

Middl. amerik. Lieferungen: Ruhig. Mai-Juni $3^{32}/_{64}$—$3^{33}/_{64}$ Verkäuferpreis, Juni-Juli $3^{33}/_{64}$ do., Juli-Aug. $3^{33}/_{64}$—$3^{34}/_{64}$ Werth, Aug.-Sept. $3^{33}/_{64}$—$3^{34}/_{64}$ Verkäuferpreis, Sept.-Okt. $3^{32}/_{64}$—$3^{33}/_{64}$ do., Okt.-Nov. $3^{31}/_{64}$—$3^{32}/_{64}$ Käuferpreis, Nov.-Dez. $3^{31}/_{64}$ Verkäuferpreis, Dez.-Jan. $3^{31}/_{64}$ do., Jan.-Febr. $3^{31}/_{64}$ do., Febr.-März. $3^{32}/_{64}$—$3^{33}/_{64}$ do., Käuferpreis.

* Manchester, 18. Mai. 12r Water Taylor 5⅞, 20r Water Leigh 5⅝, 30r Water courante Qualität $6^{3}/_{8}$, 30r Water bessere Qualität $6^{4}/_{8}$, 32r Mock courante Qualität $6^{3}/_{8}$, 40r Mule Mayall $6^{5}/_{8}$, 40r Medio Wilkinson $7^{1}/_{8}$, 32r Warpcops Lees $6^{1}/_{4}$, 26r Warpcops Rowland $6^{3}/_{4}$, 36r Warpcops Wellington $6^{7}/_{8}$, 40r Double Weston $7^{1}/_{8}$, 60r Double courante Qualität $10^{1}/_{4}$, 32" 116 yards 16x16 grey Printers aus 32r4r 155. Ruhig.

* Liverpool, 19. Mai. (Wochenbericht.)

Offizielle Notirungen.

American good ordin.	$3^{9}/_{32}$	Peru moder. good fair	$5^{9}/_{16}$
„ low middling	$3^{17}/_{32}$	„ „ good	$6^{1}/_{8}$
„ middling	$3^{9}/_{16}$	„ smooth fair	$3^{13}/_{16}$
„ good middl.	$3^{23}/_{32}$	„ „ good fair	$3^{15}/_{16}$
„ middl. fair	4	M. G. Broach good	$3^{5}/_{16}$
Pernam fair	$3^{13}/_{16}$	„ fine	$3^{9}/_{16}$
„ good fair	4	Bhownugger good	3
Ceara fair	$3^{3}/_{4}$	„ fully good	$3^{1}/_{8}$
„ good fair	$3^{15}/_{16}$	„ fine	$3^{5}/_{16}$
Egyptian brwn fair	$4^{5}/_{16}$	Oomra good	$3^{1}/_{16}$
„ „ good fair	$4^{9}/_{16}$	„ fully good	$3^{3}/_{16}$
„ good	$4^{13}/_{16}$	„ fine	$3^{9}/_{16}$
Peru rough fair	—	Scinde fully good	$3^{1}/_{8}$
„ „ good fair	$6^{13}/_{16}$	„ fine	$3^{3}/_{4}$
„ good	$6^{7}/_{8}$	Bengal fully good	$3^{1}/_{16}$
„ fine	$7^{1}/_{4}$	„ fine	$3^{1}/_{4}$
„ moder. rough fair	$5^{1}/_{4}$		

* London, 19. Mai. (Wollauktion.) Wolle fest, unverändert.

Viehmärkte.

Berlin, 18. Mai. Städtischer Schlachtviehmarkt. Zum Verkauf standen: 561 Rinder, 2612 Kälber, 1441 Hammel, 9709 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 50 kg Schlachtgewicht in Mark (bezw. für 1 Pfd. in Pfg.): Für Rinder: Ochsen: 1) vollfleischig, ausgemästet, höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt, —,—; 2) junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete —,—; 3) mässig genährte junge und gut genährte ältere —,—; 4) gering genährte jeden Alters —,—; — Bullen: 1) vollfleischige, höchsten Schlachtwerths —,—; 2) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere —,—; 3) gering genährte 45—48; — Färsen und Kühe: 1) a. vollfleischige, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerths —,—; b. vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt —,—; 2) ältere ausgemästete Kühe und weniger gut entwickelte jüngere —,—; 3) mässig genährte Färsen und Kühe 45—48; 4) gering genährte Färsen und Kühe 40—43; — Kälber: 1) feinste Mastkälber (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 65—69; 2) mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 59—64; 3) geringe Saugkälber 50—56; 3) ältere gering genährte Kälber (Fresser) 42—44; — Schafe: 1) Mastlämmer und jüngere Masthammel 56—58; 2) ältere Masthammel 52—55; 4) mässig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe) 48—50; 4) Holsteiner Niederungsschafe —,—, auch pro 100 Pfd. Lebendgewicht —; — Schweine: 1) vollfleischige, der feineren Rassen und deren Kreuzungen, im Alter bis zu 1¼ Jahren 51; 2) Käser —,—; 3) fleischige 49—50; 4) gering entwickelte 46—48 5) Sauen 42—45 M.

Verlauf und Tendenz: Vom Rinderauftrieb blieben ungefähr 60 Stück unverkauft. Der Kälberhandel gestaltete sich ruhig. Bei den Schafen fand die Hälfte des Auftriebes Absatz. Der Schweinemarkt verlief ruhig, wird aber kaum ganz geräumt.

Berliner Börse vom 20. Mai.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Die feste Tendenz der heutigen Börse fand ihren Ausgangspunkt vom Montanaktienmarkt; auch der anscheinliche Rückgang in Getreidepreisen und schliesslich der billige Geldstand wirkten insgesammt anregend. Für die Steigerung der Hüttenaktien führte man an, dass vom Siegerländer Eisenmarkte sehr günstige Konjunkturberichte vorliegen. Der Preis für Stabeisen soll per Tonne um 5 Mark erhöht sein. Die Nachfrage in Schmiedeeisen soll nicht befriedigt werden können. Auch verlautet von der Errichtung neuer Stahlwerke in Rheinland-Westfalen. Die Bergwerksaktien schlossen sich der Aufwärtsbewegung der Hüttenaktien an. Der Bankenmarkt war preishaltend; Fonds lagen fest; Italiener setzten fest ein und waren im weiteren Verlaufe auf Paris wesentlich höher. Im Eisenbahnaktienmarkte waren heimische anfangs in höherer Nachfrage, später ruhiger; österreichische fest, desgleichen Italiener im Einklang mit italienischer Rente ungleichmässig; Canada träge; Northern behauptet; Transvaal um 3 Gulden höher auf Stückebedarf. In der zweiten Börsenstunde ruhigeres Geschäft, unwesentliche Veränderung in Montanwerthen. Ultimogeld ca. 4 Proz.

Berlin, 20. Mai. (Offizielle Notirung.) Spiritus: 50er —,— M. Umsatz —,— Liter. 70er 54,90 M. Umsatz: 40,000 Liter.

Infolge einer Störung der Fernsprechverbindung mit Berlin konnten uns heute die Kursnotirungen der Berliner Fondsbörse nicht rechtzeitig mitgetheilt werden.

Schleppverkehr auf der Saale.

Mitgetheilt vom Halleschen Speditions-Verein m. b. H.

Angekommen in Halle am 19. Mai Kahn 2367 Sr. Grauenhorst Kahn 856 Sr. H. Weber sen., Kahn 704 Sr. Ermisch, Kahn 54 Sr. Schulze, sämmtliche mit Stückgut von Hamburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980520049/fragment/page=0001

„Kleine Anzeigen" werden von unserm Expeditionen ununterbrochen angenommen. Alle bis 9 Uhr Vorm. eingehende erscheinen am demselben Tage, später einkommende am folgenden Tage.

Kleine Anzeigen.

Die Ueberschriftszeile 25 Pfg., für Halle 15 Pfg., jedes Wort im Text 5 Pfg., für Halle 4 Pfg. (Worte mit mehr als 15 Buchstaben werden doppelt gerechnet.)

In dieser Abtheilung werden nur Anzeigen mit Ueberschrift aufgenommen. Für Hervorhebung einzelner Anzeigen innerhalb der angenommenen Grenzen wird eine Extra-Gebühr von 20 bis 50 Pfg. berechnet.

Die „Kleinen Anzeigen" erscheinen sämmtlich sowohl in der „Saale-Zeitung" als im „Central-Anzeiger" und erlangen dadurch eine sehr große Verbreitung.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut
„Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospecte kostenfrei. Schulstrasse 3/4. Telephonanschl. 1125.
Die Direction.

Unterricht
ertheilt stud. theol. Offerten unt. **Zz. 664** an die Exp. d. Ztg.

Wer
ertheilt gröss. Gymnasialschüler Nachhilfe in Latein? Offerten erb. u. **L. 1503** an d. Exp. d. Z.

Wer giebt
anständigem, jungen Menschen (Abends) gründlichen Unterricht in der doppelten Buchführung? Gefl. Off. mit Preis unter **G. 1499** sind in der Exp. d. Ztg. niederzul.

Englische Konversation
gesucht. Offerten mit Preis, nur von Englischerinnen, unt **935 U.** an die Exped. d. Ztg.

Offene Stellen.

Arbeitsuchenden

wird ein Theil derjenigen Anzeigen, in denen offene Stellen angekündigt werden, in unserer zweiten Ausgabe (Markt 24) von Nachmittags 3 Uhr ab gratis verabreicht. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Originalzeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Originalzeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden unerö ffnet vernichtet.

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Männliche.

Einen Contoristen,
vollkommen zuverlässig, in der Branche erfahren, sucht älteres Speditionsgeschäft zu Halle a/S. Offerten unter **U. h. 61332** beförd. **Rudolf Mosse**, Halle a/S.

Spedition.
Ein mit der Branche durchaus vertrauter junger Mann, selbstständiger u. zuverlässiger Arbeiter findet dauernde Stellung. Offerten unt. **Nn. 675** an die Exped. d. Zeitung erbeten.

Jüngeren Commis,
welcher gewandter Verkäufer sein muß, suche ich für mein Colonialwaarengeschäft per 1. Juli oder auch früher **R. Sander**, Gerbstedt.

Klavierspieler u. Geiger
zum 2. Pfingsttag gesucht. Offert. unter **B. W. 100** postlagernd **Wansleben**, Bez. Halle erbeten.

Tüchtiger Bauführer
wird zur selbständigen Leitung von Kanalisationsarbeiten, sowie zum Bau von Hochbehältern aus Cementbeton zum sofortigen Antritt von einer Cementbau-Actien-Gesellschaft gesucht. Stell. dauernd. Offerten unter **934 T.** an die Exped. dieser Zeitung.

Kellner,
16—20 Jahre, Mamsells f. Saison, Zimmer-, Haus- u. Küchenmädchen für Hotel und Privat, Hausdiener für Gastwirthsch. erh. sof. Stelle d. Agent **C. Krügel** in Eisleben.

Barbiergehilfen
sucht zum 1. Juni **Otto Busmann** in Beesenstedt.

Tüchtige Schlosser
auf Teigtheilmaschinen stellt ein **Maschinenfabrik Südstraße 21.**

Aelteren Schlossergesellen
stellt ein **Leipziger Strasse 31.**

Tüchtige Sandformer
finden lohnende und dauernde Beschäftigung in der Maschinenfabrik und Eisengiesserei von **Rudolf Dinglinger**, Cöthen (Anh.).

Tücht. erfahr. Former,
oder nur solche, werden eingestellt. **Nienburger Eisengiesserei & Maschinenfabrik.**

Zuverl. jüng. Eisendreher
gesucht **Glanchaer Str. 78.**

Tüchtige Anreißer
für Blecharbeit und Eisen-Construction sofort gesucht **Halberstädterstraße 7.** b

Tischlergesellen
erhalten dauernde Arbeit bei **Rob. Dreise**, Wallhausen a. Helme.

Zg. soliden Tischlergesellen
sucht sofort **Rob. Straubel** in Schafstädt.

Tüchtige Tischler
sucht **Herm. Mehl**, Diemitz.

Verheir. Stellmacher,
der in der Führung der Dampfdreschmaschine gründlich Bescheid weiß, wird zum 1. Juni gesucht. Zeugnisse, sowie Gehaltsforderung sind einzusenden an **Domäne Wimmelburg** bei Eisleben.

Jungen Stellmachergesellen
sucht sofort **Karl Busch**, Göhrendorf bei Querfurt.

Tücht. Sattlergesellen
sucht sogleich **Julius Krahnefeld** in Roitzsch.

Sattler- u. Tapezier-Gehilfe
findet sogleich dauernde Beschäftig. bei **Jul. Brohmer**, Sattlermeister und Tapezierer, Freyburg a/U.

Tapezierer,
tüchtige Polsterer werden sofort eingestellt **Naumanns** Möbelfabrik.

Malergehilfen
stellt ein **Otto Wanke**, Krukenbergstraße 14.

15—20 Maurer
sucht sofort **Silbermann**, Maurermeister, Cöthen.

Tüchtiger Zwicker,
jung, **Magdeburgerstr. 7.**

Schuhmachergesellen
sucht **F. Fricke**, Franckestr. 17.

Rock- u. Hosenschneider
auf Werkstatt sucht **Paul Landgraf**, Rannischestraße.

2—3 Steinbrecher,
4,50 Mk. Tagelohn oder Accord, für sogleich gesucht. Fahrgeld wird vergütet. Briefliche Meldungen an **Carl Burkhardt**, Schachtmeister, Neustadt-Orla.

Kutscher
gesucht **Parkstraße 6** im Laden.

Ein ordentl. Knecht
bei 70 Thlr. Lohn wird sofort gesucht. **W. Groß**, Pfeiffermühle, Groß-Oerner bei Hettstedt.

2 kräftige Hausdiener,
junger Hausbursche für Gasthof sofort gesucht durch **J. Reichert**, Schmeerstraße 17.

4 Hausburschen
für Restaurant bei gutem Lohn per sofort gesucht, so auch fünf Kellnerburschen durch **E. Hesselbarth**, Kleine Klausstraße 1.

Gesucht
wird für ein hiesiges besseres Colonialwaaren-Geschäft zum sofortigen Antritt ein Lehrling mit guter Schulbildung aus anständiger Familie. Offerten befördert unter **K. 1502** die Expedition dieser Zeitung.

Kellnerlehrling
aus anständiger Familie wird für ein Hotel ersten Ranges nach auswärts für sofort gesucht. Offerten unter **B. i. 5692** befördert **Rudolf Mosse**, Halle. b

Drechslerlehrling
stellt sofort oder später ein **Jänicke**, Krukenbergstraße 8.

Müllerlehrling gesucht.
Ein Sohn rechtl. Eltern, welcher Lust hat Müller zu werden, gesucht. Pfeiffermühle, Groß-Oerner bei Hettstedt. **W. Groß.**

Weibliche.

Verkäuferin-Gesuch.
Für mein Colonial- u. Materialwaarengeschäft in einem Dorfe suche per 1. Juli eine nicht zu junge Verkäuferin, dieselbe muß in der Wirthschaft mithelfen. Off. mit Gehaltsansprüchen an die Expedition dieser Zeitung unter **930 P.** zu senden.

Tüchtige Verkäuferin
für ein Colonialwaaren- und Delikatessen-Geschäft wird per sofort oder 1. Juni bei hohem Gehalt gesucht. Angebote m. Photographie sind an **C. G. Müller**, Burg bei Magdeburg zu richten.

Gewandte Verkäuferin,
welche auch das Dekoriren der Schaufenster versteht, wird bei hohem Gehalt und Familien-Anschluß per bald gesucht. Offerten unter **919 D.** an die Exp. d. Z.

Im Schneidern geübte
Mädchen sucht **Johanne Willhelm**, Wilhelmstraße 38, I.

Junges Mädchen,
im Schneidern geübt, sofort gesucht **Völkerer Weg 114, p.**

Gesucht:
Landwirthschafterinnen 150 bis 400 ℳ, Kochmamsell für Privat 300 ℳ, Jungfern 240 bis 300 ℳ, Stützen, Stuben-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen, Mädchen für Küche und Haus für einzelne Dame und einzelne Herrschaften, Kinderfrauen, kräftige Mädchen als Wärterinnen. Frau **Marie Vansleben**, Spiegelstraße 1.

Landwirthschafterinnen,
Kochmamsells, Cafe-Mamsells erhalten bei hohem Gehalt Stellen d. **Pauline Fleckinger**, Neumhäuser 3.

Landwirthschafterin,
Kochmamsells, finden bei hohem Gehalt sofort und später Stellen durch **Pauline Fleckinger**, Neumhäuser 3.

Gesucht werden
3 Mamsells für Hotel, 5 Kochfräuleins zur Erlernung der ff. Küche, 30 Dienstmädchen für Stadt und Land durch Frau **Hesselbarth**, Kleine Klausstraße 1. Altes empf. Bureau.

Aeltere Mamsell
für Rittergut, Küchen-, Wasch- und Hausmädchen, Stubenmädchen bei 1 Kind, Mamsell für kalte Küche. Viele Landmädchen erhalten per 1. Juni nur gute Stellen durch Frau **J. Reichert**, Schmeerstraße 17.

Jüngere Mamsell
erhält zu sofort oder 1. Juni sehr gute Stelle auf einem kleinen Gute bei Halle als Stütze der Hausfrau bei vollständ. Familienanschluß. Näheres **Kl. Ulrichstraße 6**, I. Persönliche Vorstellung sofort erwünscht.

Eine Kaffee-Mamsell
und ein Küchenmädchen werden sofort gesucht in **Bad Wittekind.**

Suche
zum 1. Juni oder später eine perfekte Köchin oder Mamsell bei hohem Gehalt. Bewerberinnen nur mit guten Zeugnissen wollen sich melden bei Frau Commerzienrath **Hallström**, Nienburg, Saale.

Aeltere Dame,
jetzt leidend, sucht zu ihrer Stütze eine Dame gesetzten Alters zur Pflege, für die Häuslichkeit und zum Ausbessern. Offerten mit Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen unter **J. 1501** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Als Stütze
suche besch. junges Mädchen, welches kochen kann auf kleineres Gut. Oberhelmdungen, Station Heldrungen, Rittergutsbes. **Glaß.**

Ordentliches Mädchen
sofort oder später bei hohem Lohn gesucht **Königstr. 86**, II.

Sauberes ehrl. Mädchen,
welches Ostern die Schule verlassen hat, wird sofort gesucht **Göbenstraße 7.**

Ein Mädchen
für Küche und Haus zum 1. Juli ev. gesucht. Zu melden bei Frau **von Witzleben**, Lindenstr. 13, III.

Junges tüchtiges Mädchen
per 1. Juni gesucht **Große Braunhausstraße 15.**

Suche
5 Mädchen 60—70 Thlr., 3 Küchen-5 Hausmädchen, 2 Köchinnen, 6 junge Mädchen sofort. Frau **Herrmann**, Leipzigerstraße 15.

Ordentl. jüng. Mädchen
für Küche und Hausarbeit sofort gesucht **Jacobstraße 23.**

Mädchen
für einzelne Dame sucht **Fischmann**, Barfüßerstraße 5.

Ich suche
zum 15. Juni ein anständiges, zuverlässiges in Küche und Hausarbeit erfahrenes Mädchen wegen Verheirathung des jetzigen. Frau Pastor **Fischer**, Friedrichstraße 11

Ein Mädchen
für die Kinder gesucht im **„Bad Wittekind."**

Gesucht
zum 1. Juli eine Köchin, die Hausarbeit mit übernimmt, und ein im Waschen, Plätten und Serviren gut erfahrenes Hausmädchen. Frau Geheimrath **Fitting**, Louisenstraße 10.

Mehrere Mädchen,
ältere und jüngere, erhalten hier und auswärts Stelle durch Frau **Domke**, Schmeerstr. 4, II.

Amme
sofort gesucht **Gr. Wallstr. 20**, II.

Waschfrau
gesucht **Martinstr. 2, II. r.**

Ordentliche unabh. Frau
oder Mädchen für den ganzen Tag sofort zur Aufwartung gesucht **Albrechtstraße 18**, I r.

Mädchen,
14—15 Jahre, wird früh von 7 bis 10 Uhr zur Aufwartung sofort gesucht. **M. Michaelis**, Gr. Klausstraße 11, I.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Vertretung für Hamburg.
Hamburger, gegenwärtig in Frankreich, wünscht die Vertretung erster Fabrikanten oder Commissionäre zu übernehmen. Ist bereit, vermittelnden Herren einen Theil seiner Provision abzugeben. Ia. Referenzen. Gef. Offerten zu richten **7610** Passage Opera 27 Paris.

Stelle sucht
tüchtiger Büffetier mit 1000 ℳ Kaution durch Frau **J. Reichert**, Schmeerstraße 17.

Tüchtiger Barbier-
und Friseurs-Gehilfe, 29 Jahre alt, sucht Stelle als Geschäftsführer bei einer Wittwe behufs späterer Verheirathung. Offerten unter **M. 0549** an die Exp. d. Ztg. erb.

Ein Aufseher
mit vorzüglichen Attesten sucht Stelle durch **Pauline Fleckinger**, Neumhäuser 3.

Aelterer Mann
sucht Stelle bei ein Pferd oder als Wächter. **Fiedler**, Schillershof 13.

Weibliche.

Gebildete Wittwe
sucht, um angenehmes Leben zu führen, Stellung als Repräsentantin. Off. sub **S. A. 100** postl. Halle, Saale.

Junges gebild. Mädchen
aus besserer Familie, mit guter Handschrift, sucht sogleich oder später Stellung im Contor oder dergleichen. Gef. Offerten unter **J. 0546** an die Exp. d. Ztg. erb.

Tüchtige Verkäuferin,
welche längere Jahre in Materialwaaren-Geschäft als solche thätig war, sucht per 1. Juli anderweitig Stellung. Offerten bitte unter **Dd. 668** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Kochmamsell,
mit guten Empfehlungen sucht zum 1. Juni Stellung. Offerten erbitte unter **C. 1495** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Ein junges Mädchen,
19 Jahre alt, aus anständiger Familie, welches Plätten, Handarbeiten und Schneidern erlernt hat, sucht Stellung zum 1. Juli als Stubenmädchen oder Stütze der Hausfrau in besseren Haushalt. Dieselbe Stellung soll mir in Halle sein. Offerten erbeten an **O. Adam** in Nienleben.

Ein junges Mädchen,
17 Jahre alt, aus anständiger Familie, das Schneidern, Handarbeiten und Hauswesen erlernt hat, sucht Stellung als Stubenmädchen oder Stütze in besserem Hause. Gef. Offerten unter **M. 0550** an die Exp. d. Ztg. erb.

Aelteres erfahr. Mädchen,
welches schon etliche Jahre als Wärterin thätig war, sucht ähnliche Stellung in Privat oder Klinik. Offerten unt. **K. 0547** an die Exped. d. Ztg.

16—18jähr. junge Mädchen
wünschen in besserer Familie Haushalt und Kochen zu erlernen ohne Vergütigung. Näheres in **Gerbstedt**, Bismarckstraße 1.

Ein junges Mädchen
aus achtbarer Familie, Tochter eines Beamten, geübt im Frisiren, Wäsche nähen und Plätten, wünscht zum 1. Juli oder 1. August 1898 Stellung bei hoher Herrschaft als Jungfer oder seines Hausmädchen. Familienanschluß erwünscht. Off. bitte zu senden an Herrn **Karl Altmann**, Hallenmeister, Schlachthof Guben.

Stelle-Gesuch.
Ein 17jähr. Mädchen, das 1 Jahr lang Dek. gelernt hat, möchte sich in der fein. Küche noch mehr ausbilden und sucht Stellung b. einer Herrsch. ohne Nehmen u. Geben. Adr. an Kantor **Sonnenschmidt**, in Bolzhausen bei Artern.

Mehrere Mädchen
im Kochen erfahren, saubere Mädchen für Küche und Haus, Mädchen aus bess. Familie, Wirthschafterin Kinderfrau, suchen Stelle durch Frau **Domke**, Schmeerstraße 4, II.

Mädchen,
14 bis 20 Jahre, suchen Stelle. **Barfüßerstraße 5**, II

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Contor Leipzigerstr. 52
per sofort oder später zu verm.

Großer Eckladen
mit Nebenräumen, in nächster Nähe des Marktplatzes zu verm. Offerten erbeten unter **M. 1504** an die Exped. d. Ztg.

Läden
in der Sternstraße zu vermiethen: 1. großer Laden 1./10. 1898 für Engros-Geschäft gut passend, 2. kleine Verkaufsläden 1.7. bezw. 1.10.98 für jedes Geschäft passend preiswerth zu vermiethen. Näh. **Kl. Brauhausstr. 22**, III, r.

Nienburg a/S. Markt 7
Laden mit Wohnung in welchem lange Jahre ein feines Barbiergeschäft betrieben wird, zu vermiethen und 1. Juli zu beziehen. Zu erfr. bei Gastwirth **Breier**, Preußlitz i/Anh.

Werkstelle
zu vermieth. **Merseburgerstr. 15.**

Gröss. trock. Lagerkeller
sofort oder später zu vermiethen **Königstraße 17.**

Wohnungen.

Wohnung
für 550 Mark sofort oder 1. Juli zu verm. **Bücherertr. 73a.** b

Henriettenstraße 32, I
3 Stuben, 2 K., Küche, Zubehör, 430 Mk., 1. Okt. zu vermiethen.

Schmeerstraße 20,
Nähe des Marktes, ist die herrschaftliche 2. Etage für den Preis von Markt 600 sofort oder per 1. Juli zu vermiethen. Näheres daselbst Hintergebäude i. Comptoir.

Große Brauhausstraße,
im Neubau, habe erste und zweite Etage mit Bade-Einrichtung zum 1. Juli oder später zu vermiethen. **Bernhard Herrmann**, Leipzigerstraße 69.

Jägerplatz 18
1. Etage zum 1. Oktbr. zu verm. Preis 525 Mk. Gartenbenutzung. Besichtigung 9—1 Uhr.

Goethestraße 2 u. 3
sind freundliche Wohnungen von 325—500 Mark sofort oder 1. Juli zu vermiethen. Näheres daselbst oder **Neumarktstraße 6.** b

Meckelstraße 21
wegen Fortzug II. Etage, 5 Stuben, Küche und Zubehör sofort oder später, Preis Mk. 600, zu vermiethen. Näheres daf. im Laden

Herrschaftl. Wohnung,
880 Mk., **Leipzigerstr. 52,** per sofort oder später zu verm.

Gr. Steinstraße 11
ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Kammer, Küche und Zubehör per sofort zu vermiethen. Näheres beim Hauseigenthümer.

Robert Franzstr. 3, part.,
3 Stuben, 2 Kammern, Küche 2c. für 450 ℳ per 1. Oktober. 3. Etage, 2 Stuben, Kammer, Küche 2c. für 285 ℳ per 1. Juli zu vermiethen Näheres daselbst bei **Friedrich**, 1 Treppe links. a

Ulestraße b
große herrschaftliche Wohnung mit Garten sofort oder später zu vermiethen. Näh. **Jägerplatz 7, I.**

Friedrichstraße 34, I.,
herrschaftlich, 8 Pieçen, Garten und Zubehör sofort. b

Merseburger Straße 6
5 Zimmer, Küche und Zubehör im Preise von 550 Mark zum 1. Juli oder 1. Oktober zu vermiethen. **Fr. Kaiser.**

Gottesackerstraße 12, I,
Wohnung, 3 Stuben, 3 Kammern, Küche, Speisekammer u. Zubehör. Preis 450 Mk. 1. Okt. zu verm.

Charlottenstraße 19
3 Stuben, 2 Kammern, Küche mit Speisekammer und Zubehör zum 1. Juli zu vermiethen.

Königstraße 27, I. l.
Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, versetzungshalber 1. Juli cr. frei.

Herrschaftliche 1. Etage
1. Oktober mit Gartenbenutzung zu vermiethen **Forsterstr. 42, p.**

Die Parterre-Wohnung
in einem ruhigen Hause, worin nur drei Familien wohnen, ist sofort oder später mit Gartenbenutzung zu vermiethen. Näheres **Bahnhofstraße 20.**

Wilhelmstraße 1
Parterre, 600 Mark, 1. Juli, zweite Etage 1. Oktober zu vermiethen. Näheres **Harz 48.**

Delitzscher Straße 24
II. Etage, 4 Zimmer, parquetirt, Kammer, Küche 2c., nebst ca. 100 qm Gartenland, per 1. Oktober zu vermiethen. Näheres beim Hausverwalter **Becker** daselbst.

Friesenstraße 7
Parterre-Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche, Zubehör, 340 ℳ zu vermiethen. a

Freundliche Wohnung
3 Stuben, Küche und Zubehör, II. Etage, 1. Juli zu beziehen **Wölbergasse 2**, an der großen Ulrichstraße, nahe dem Markt.

Pfälzerstraße 2
2 Stuben, 2 Kammern, Küche 1. Juli zu beziehen.

Gr. Ulrichstraße 53
2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör sofort oder Juli zu vermiethen. **G. Schimpf.**

Wohnung
für 125 Thaler zum 1. Juli zu beziehen **Marienstraße 3.**

Dessauerstr. 18, II
freundl. Wohnung umzugshalber für 260 Mk zu vermiethen. b

Robert Franzstr. 3, 1. Et.
ist im Seitengebäude, 2 Stuben, Kammer, Küche für 210 ℳ per 1. Juli zu vermiethen. **Bruckdorferstraße 10.**

Dessauerstraße 19, II
wegen Wegzug 2 schöne freundl. Wohnungen, je 2 Stb., 1 K. und Küche, mit reichl. Zubehör, auch im Ganzen zu vermiethen und 1. Juli zu bez. (ohne Hinterhaus).

Wohnung,
60 Thlr., zu verm. **Harz 23**, I.

Burgstraße 24
1 Wohnst., 1 gr. Schlafst., 1 K., 1 K. nebst Korridorverschl. zu verm.

Hofwohnung
für einzelne Leute 1. Juli, 150 Mark, **Wilhelmstr. 30**, II. b

Wolfstraße 2, Hof part.
Stube, 2 Kammern, Küche Corridor, Bodenkammer und Keller, 58 Thaler.

Stube und Kammer
an einzelne Person zu vermiethen **Reilstraße 131.**

Leeres Zimmer
zum Möbelunterstellen zu verm. **Bücherertr. 40**, II.

Gr. geräum. Wohnung
zu vermiethen **Cröllwitz**, Thalgasse 24 a.

Möbl. Wohnungen. Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzelne Anzeigen aufgenommen.

Gut möbl. Zimmer
sofort oder später zu vermiethen **Forsterstr. 5**, I.

Frdl. möblirte Wohnung
mit Cabinet an 1 oder 2 Herren zu verm. **Thomasstraße 42**, I l.

Große Klausstr. 7, II.
möblirtes Zimmer, 8 Mark.

Martinstraße 2, II. r.
freundlich möblirtes Zimmer mit Mittagessen an einzelnen Herrn zu vermiethen.

Elegant möbl. Zimmer
zu verm. **Landwehrstr. 11, II. r.**

Anständ. Schlafstelle
offen **Bechershof 6**, dicht a. M.

Bernhardstr. 15, II. l.
Schlafstelle sofort zu vermiethen.

Paradiesgasse 14, II.
anständige Schlafstelle.

Streiberstraße 39, III.
freundliche Schlafstelle zu verm.

M. St. a. Schliff. Kl. Klausst. 4, I. l.

Fdl. Schlafst. Dryandenstr. 2, III.

Schlafst. offen Hausfack 3, p. l.

Miethgesuche.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Studentische Verbindung
sucht eine Wohnung von 2—4 Zimmern zum Einrichten einer Kneipe. Offerten mit Preisangabe unter **866 X.** an die Exp. d. Ztg.

Laden
mit Wohnung zu miethen gesucht Offerten mit Preisangabe unter **P. 1507** an die Exp. d. Ztg.

Wohnungen.

Wohnung
für 300—350 Mark von ruhigen Leuten (3 Personen) 1. Oktober gesucht. Offerten unter **Ff. 669** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Möbl. Wohnungen.

Möblirtes Zimmer
in ruhigem Hause, Preis 10—12 ℳ, gesucht. Offert. unter **Cc. 100** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Kleines Stübchen m. Bett
ohne Kaffee, Woche 1 Mk., sucht anständiges Mädchen. Offert. unt. **Pp. 678** an die Exp. d. Ztg.

Geldverkehr.

Hypothek
von 15—20,000 Mark, äußerst sicher, von pünktlichen Zinszahler gesucht. Off. unter **N. o. 5348** befördert **Rudolf Mosse**, hier. b

Hypothek
von 11,000 Mark innerhalb der Feuerlage von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unter **M. a. 5349** befördert **Rudolf Mosse**, hier. b

8—10,000 Mark
werden auf gute sichere Hypothek zum 1. Juli gesucht. Offerten unt. **X. 1467** an die Exp. d. Ztg.

8—10 000 Mark
auf gute Hypothek sofort oder später gesucht. Offerten unter **Ss. 681** an die Exped. d. Ztg.

9000 Mark
zur 1. Stelle zu 3½—3¾ % suche auf mein herrschaftliches Wohnhaus zum 1. Oktober Werth ca. 70000 Mk. Off. unter **Oo. 677** an die Exped. d. Ztg erbeten.

65—70 000 Mark
zur ersten Stelle sofort oder später gesucht. Offerten unter **Tt. 682** an die Exped. d. Zt.

5000 Mark
zur ersten Stelle sofort oder später gesucht. Näheres durch **Georg Sachs**, Schulstr. 7.

500 Mark
für sofort gegen Accept und hohe Zinsen gesucht. Offerten unter **E. 1497** an die Exped. d. Ztg.

Wer leiht
einer ehrbaren Familie 100 Mark, da selbige in Noth gerathen, gegen monatliche Raten-Rückzahlung, hohe Zinsen. Off. unter **F. 1498** an die Exped. d. Ztg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980520049/fragment/page=0002

Grundstücke.

Verkaufe Gut,
51 Hektar bester Acker incl. 17 Mg. beste Flußwiesen, arrondirt, bequeme schöne Lage an Chaussee unmittelbar an schöner Gymnasialstadt, Kinder besuchen die Stadtschulen vom Gute, neue massive Gebäude, herrschaftliches Wohnhaus, 14 Räume an Garten und Park, Ställe alle unter Kreuzgewölben, alles neues Inventar, alle Maschinen. Jagd kann billig gepachtet, event. Gut auch sofort billig durch Zukauf vergrößert werden, erhält dann eigene Jagd. Etwas Fischerei vorhanden, Teiche können billig angelegt werden. Dieser herrschaftliche Besitz ist nur erststellig schwach belastet und für 85,000 Mk. fest verkäuflich. Nehme auch Villa, schönes Wohnhaus mit Garten event. bis 12 Hektar gutem Acker, in Stadt oder Ort bei Stadt, wo Station, in Zahlung. Offerten mit event. genauester Beschreibung und Preis des Gegenobjektes befördert unter **917 B.** die Exped. dieser Zeitung.

Bauerngut
bei Weimar, 34 Acker Rübenboden, hübsche Hofraithe u. leb. u. todes Inventar für ca. 40000 bei 8 bis 10000 M. Anzahlung zu verkaufen. Off. **„Weimar 100"** Rudolf Mosse, Weimar.

Meine Landwirthschaft,
200 Morgen Land, Wiesen und etwas Wald, sowie 4 schöne Pferde, überhaupt mit sämmtlichem Viehbestand, bin ich Willens Krankheits halber zu verkaufen. **Herrmann Thäle,** Kleinkorgau bei Schmiedeberg, Bezirk Halle.

Acker- und Gastwirthschaft
mit 50 Morgen sehr gutem Acker, gute Gebäude und 30 Mrg. Pachtacker sofort sehr billig zu verkaufen ev. zu vertauschen. **A. Matthies,** Stendal, Fronthagenstraße 10.

Eine kleinere Oeconomie,
schuldenfrei, mit 32 Morgen Acker, 4 Morgen Wiese, 4 Morgen Holz und sämmtlichem todten und lebenden Inventar und Ernte, steht wegen Ablebens des Besitzers bei 4—5000 Mark zum sofortigen Verkauf. Näheres unter Beifügung einer Retourmarke sagt Gastwirth **Ad. Lehmann** in Mansfeld.

Gärtnerei,
circa 3 Morgen groß, ist sofort preiswerth zu verkaufen, Wasser am Platze. Das Grundstück eignet sich auch zu jeder anderen größeren Anlage und Unternehmung. 100 Meter Straßenfront. Näheres u. Offerten unter **L. 0524** durch die Exped. d. Ztg.

Ziegelei-Verkauf.
Eine Ziegelei in der Provinz Sachsen, jährlicher Umsatz 250,000 und noch mehr, mit ausreichender Ziegelerde, Gebäude und Ziegelerde an einem Bergen-Grundstück. Eine der wohlhabendsten Gegend, sowie einzige im Orte, ist veränderungshalber sofort zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg. [108

Kossäthengut
in Heiligenthal, mit guten Gebäuden und ca. 20 Morgen guten Landes, in einem Plane dicht am Dorfe gelegen, ist zum 1. Oktbr. cr. zu verkaufen. **Schoenfeld.**

Ein Fabrikgeschäft
in lebhafter Stadt, bei bequemem angenehmen Leben, sehr schönes Grundstück, sehr gut rentabel, Verhältnisse halber für 40,000 Thaler bei der Hälfte Anzahlung verkäuflich. Offerten unter **W. 17** an **Rudolf Mosse,** Nordhausen.

Eine Bockwindmühle
zum Abbruch, in Nähe von Station Groß-Wessand billig zu verkaufen. Näheres durch **R. Michaelis Senger,** Mühlenbauer in Görzig bei Wessand.

Mein Gasthof
in lebhafter Provinzialstadt, am Markt, zu jedem Geschäft passend, Einfahrt, viel Stallung, verkaufe für 9000 Mark bei 1500 Mark Anzahlung. Offerten unter **901 K.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Hausgrundstück,
zu jedem Geschäft passend, an der Hauptstraße Bernburgs, mit durchgehendem Hofe, große Seitengebäuderäumlichkeiten und Einfahrt nach der hinteren Straße unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter **877 K.** an die Exped. d. Ztg.

Grundstück-Verkauf.
Ein zweistöckiges Haus mit einem über 5 Morgen großen Garten in einem Luftkurort am Harz, der Garten eignet sich seiner schönen Lage wegen besonders zu Baustellen, soll Erbtheilungs halber sofort preiswerth verkauft werden. Näheres bei **Wilhelm Sandershoff** in Bad Suderode, Tempelstraße 131.

Hausgrundstück
mit Bäckerei und Materialwaaren in kleiner Stadt umständehalber zu verkaufen. Offerten unter **N. 0526** an die Exp. d. Ztg.

Für junge Kaufleute.
Altes, renommiertes Colonialwaaren-Geschäft, verbunden mit Butter- u. Eier-Specialgeschäft 2c. ist sofort anderw. Unternehmens halber für 21000 Mk. zu verkaufen. Zur Uebernahme genügen 5 bis 6000 Mk. Off. unter **931 Q.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Zu verkaufen.
Ein altes gutes Materialwaaren-, Spirituosen- und Cigarren-Geschäft ist wegen hohen Alters zu verkaufen. Anzahlung 3—4000 M., event. auch zu verpachten. Off. unt. **932 R.** befördert d. Exped. dieser Zeitung.

Herrschaftlich. Wohnhaus,
gut verzinslich, beste Wohnlage, anderer Unternehmungen halber preiswerth zu verkaufen. Gef. Offerten unter **823 E.** an die Exped. d. Ztg. erb.

Bäckerei mit Materialw.-
Geschäft in großem Dorfe, flotter Betrieb, ist wegen Tod des Besitzers zu verkaufen. Näheres bei **Leop. Moll** in Beesedau.

Bäckerei-Verkauf.
Todesfallshalber will ich meine flottgehende Bäckerei in großem Industrieorte verkaufen. Ort liegt im schönsten Theil des Saalkreises. Witwe **Wolf** in Beesenlaubingen.

Viktualiengeschäft,
gutgehend, umständehalber sofort billig zu verkaufen, Miethe 75 Thaler. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg.

Gasthof-Verkauf.
In einem industriereichen Dorfe Anhalts mit Materialgeschäft, Umsatz 10000 Mk. Tanzsaal, Gast-, Vereins- und Billardzimmer, gr. Bierumsatz vier Vereine, Ausspann, großer Garten, außerdem Wirth des Schützenhauses, will altershalber für 30000 Mk. bei 10000 Mk. Anzahlung verkaufen. Auskunft ertheilt **J. Pauling,** Ballenstedt a. H.

Meinen Landgasthof
in großem Dorfe mit circa 1400 Einwohnern, sehr industriereiche Gegend, ganz neue Gebäude, groß. Tanzsaal mit Garten, Bierumsatz 260 Hktl. 3/4 10 Pfg., will ich verkaufen, Preis 55,000 Mark, bei 10,000 Mark Anzahlung. Selbstreflectanten wollen Offerten an die Exp. d. Ztg. unter **T. 0484** einsenden.

Gasthof.
In einer Kreis- u. Garnisonstadt Anhalts ist per 1. Juli d. J. an einen cautionsfähigen Wirth ein Gasthof in bester Lage der Stadt zu verpachten resp. zu verkaufen Reflectanten erfahren Näheres durch **H. Hörder,** Brauereibes., Ilberstedt.

Flottes Restaurant,
beste Lage, Umstände halber 1. Juni zu übernehmen. Näheres **Bernburgerstraße 30.** Podolski.

Restaurant,
nachweislich gutgehend, m. Garten in bester Lage ist umständehalber sofort zu verkaufen und jederzeit zu übernehmen. Auskunft ertheilt **O. Kruse,** Zerbst i/A., Bahnhof.

Verpachte
gutgehende Restauration. Zur Uebernahme gehören 450 **Mark. Heidenreich,** Halle a. S., Streiberstraße 17.

Verpachtung.
Cantine einer Zuckerfabrik, wo circa 80 Mann täglich essen, guten Biermatz, bin ich willens zu vergeben. Anfang 1. Oktober, Ende zu Weihnachten. Auskunft ertheilt **G. Grohe** in Onetz.

Schmiede
zu pachten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **V. 0486** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein kleiner Landgasthof
mit etwas Feld oder Wirthschaft wird zu pachten gesucht, späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Werthe Off. unter **A. W. Nr. 21** postl. Döbeln erbeten.

Viktualiengeschäft
oder ähnliches Geschäft wird zu kaufen gesucht. Offerten m. Preisangabe unter **O. 1506** an die Exped. dieser Zeitung.

Verkäufe.

Gebrauchte Locomobile
9 Pferdekräfte, nebst 60 zölligem Dreschkasten verkauft billig **Herm. Scholz,** Neundorf b. Staßfurt.

Eiserne Drehbank
mit Support, Fußbetrieb, für 140 Mark zu verkaufen. **H. Lages** in Sandersdorf bei Bitterfeld.

Eine Bandsäge
in sehr gutem Zustande verkauft **Freiburg a/l.,** Holzmarkt 4b.

Ein Sportboot,
sogenannter Gründlander, für eine Person passend, noch neu, für 40 Mark zu verkaufen. **Fr. Pfeffer** in Roßleben.

Neues Spyha
bill. zu verk. **Trödel 11, III.**

Neues Spyha
verkauft billig **Graseweg 11, I.**

Bettstelle m. Federmatratze,
gut erhalten, preiswerth zu verkaufen **Forsterstraße 10, II l.**

Bettst., Matr., Kleiderschr.
zu verk. **Geiststraße 58, H. r. I.**

Durchaus gut. tafelf. Klavier
billig **Gr. Brauhausstr. 29, III.**

Gute Violine
mit prachtvollem Ton billig zu verkaufen. Offerten befördert **Rudolf Mosse,** Halle a. S. unter **L. b. 5637.**

Guitarre
zu verkaufen bei Frau **Treppenhauer,** Zapfenstraße 13, part., an der Halle im Kalkgeschäft.

Lampen.
4 Stück zweiarmige Lampen im Saal werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe erbittet **Gustav Grohe** in Onetz.

Gebrauchte Grude
zu verk. Liebenauer Str. 168, II, l.

Holzpumpe
zu verkaufen **Saalberg 24.**

Neuer Wurstkasten
u. Bindenplane verk. **Freudenplan 1**

Elegantes Seidenkleid,
hellblaues, ist preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen in der Exp. dieser Zeitung. [106

8 m rothbr. Kaschmir
bill. zu verk. **Friedrichstr. 25, II r.**

Katzen
zu verk. **Moritzzwinger 13, p.**

Neues Tourenrad
für annehmbaren Preis zu verk. **Pfännerhöhe 52.**

Feiner Halbrenner
zu verkaufen **Dryanderstr. 2, II.**

Drei Fahrräder
billig zu verkaufen **Kl. Brauhausstr. 22,** im Restaurant.

Neues Herrenrad,
Marke „Dürrkopp", wenig gefahren, billig zu verkaufen. Zu erfragen Kleine Brauhausstraße 22 bei Herrn **Knauth.**

Elegt. Tourenrad,
noch ganz neu, nebst Garantieschein, ist billig zu verkaufen. **Ed. Böge,** Uhrmacher, Geiststraße 47.

Pneumatik-Rover
zu verk. **Jacobstr. 47, H. III. l.**

Guterh. Kinderwagen
zu verkaufen **Dryanderstr. 15.**

Kinderwagen
zu verkaufen **Kellnerstr. 9, 4 Tr.**

Guterh. Kinderwagen
zu kaufen gesucht **Henriettenstraße 10, b. III. r.**

Ein Break,
fast neu, zu 6 bis 7 Personen und ein guterhaltener, halbverdeckter Kutschwagen stehen billig zu verkaufen. **Glauchaerstraße 19.**

Zwei flotte Pferde,
fehlerfrei, wegen Aufgabe der Wirthschaft zu verkaufen in **Schafstedt,** Merseburgerstraße 143.

Ein Pferd,
von zweien die Wahl, und eine fette Kuh stehen zum Verkauf. **Böttger,** Ziegelei Alberstedt bei Oberröblingen a. S.

Ein Arbeitspferd,
älteres, noch brauchbares, sowie einen echten Forterrier, (Hündin), sehr scharf auf Ratten, verkauft **Otto Schilling,** Beesenlaubingen.

Kuh mit Kalb
verkauft **Lettin,** Schulberg 6.

Kuh mit Kalb
verkauft **P. Lindner,** Großkugel.

Ein Futterschwein
zu verkaufen in **Beesen Nr. 16.**

Großer starker Zughund
zu verkaufen. **J. Schübel** in Trebnitz bei Cönnern.

Schwarzer Spitz
zu verkaufen **Giebichenstein** Triftstraße 20.

Wellensittiche Zuchtpärchen,
zu verkaufen **Mühlberg 8, II.**

Kaninchen, große Rasse,
zu verkaufen **Brunoswarte 34.**

Kaufgesuche.

Einen Kronenleuchter
mit 8 bis 12 Petroleumlampen suche zu kaufen. Offerten bitte unter **929 O.** an d. Exped. d. Ztg. zu schicken.

Herren-Reitzeug
complett, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Off. mit Preis unter **Ge. 5632** befördert **Rudolf Mosse,** Halle a. S. b

Ein Kessel,
der zum Transport von Wasser sich eignet, Inhalt ca. 1 cbm zu kaufen gesucht. Gef. Offerten mit näheren Angaben unter **O. 0552** an die Exped. d. Ztg.

Leichten einsp. Wagen
zu kaufen gesucht **Wörmlitzer Straße 108.**

Aelt. grosses Pferd,
aber ganz gesund und kräftig wird zu kaufen gesucht **Neue Promenade 12.** b

Einige

Kunststücke machende schönen Foxterrier, sowie andere Rassehunde kauft stets **A. Wendler** in Eisleben.

Großer Wachhund
zu kaufen gesucht Brunoswarte 33.

Vermischtes.

Tochter eines Fabrikanten,
Anfang 20 er, wünscht die Bekanntschaft eines gebildeten Herrn zwecks Heirath. Offerten möglichst mit Photographie und Angabe der Verhältnisse erbitte unter **M. 22** hauptpostlagernd Halle. Anonym bleibt unberücksichtigt.

3—4 junge Mädchen
finden in meinem Hause freundliche Aufnahme zur Erlernung des Haushaltes. **Pfr. Bernsee,** Frankenhausen am Kyffhäuser, Curstraße 3.

Aeltere Dame oder Frau
findet lebenslängliche liebevolle Aufnahme gegen einmalige Vergütigung bei anständigen Leuten in gesunder Harzgegend. Gefl. Offerten unter **T. 0532** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein Kind
von fünf Kindern, im Alter von 8 bis 8¼ Jahr, ist an Kindesstatt zu vergeben. Offert. unt. **L. 0548** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Schuhmacher
können sich Zeit und Geld ersparen, wenn sie sich die Arbeit mit Maschine durchnähen lassen **Magdeburgerstr. 7.**

Geübte Plätterin
empfiehlt sich in und außer dem Hause. **Jenny Friedrich,** Raffineriestraße 33.

Verloren
eine goldene Damenuhr auf dem Wege von Mühlweg, Wettiner-, Hermannstraße bis zur Geiststraße. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung abzugeben **Friedrichsplatz 4** im Laden. a

Zugelaufen
ist der Hund in Seeburg, welcher früher den Arbeiter Kampe gehörte. Gegen Erstattung der Kosten abzuholen bei **Frd. Ernstin** in Seeburg.

Grüner Papagei
entflogen; gegen Belohnung abzugeben **Sophienstr. 19.** b

Frische Ananas, Erdbeeren, Kirschen und Morcheln,
prachtvolle Vierländer Gänse, Enten und Hähnchen.
Feinsten Malosol- und Alaska-Caviar,
ger. Rhein- und Weser-Lachs, ger. Elb-Aale, Störfleisch, Flundern, Sprotten und Bücklinge.
Ital. Salat, Engl. Roastbeef und Kalbsbraten.
Delic. gek. Prager Delicatessschinken, Zunge u. Rauchfleisch, Kalbs- u. Zungenrouladе, zam Lachsschinken, Fleischkäse, Mortadella, Leber- und Mettwurst.
Alle feinen Sorten Tafelkäse.
Gemüse- und Frucht-Conserven,
nur allerbeste Qualität zu ermässigten Preisen.
Gebr. Zorn,
Grossherzoglich Sächsische Hoflieferanten.

Jede Hausfrau
sollte nicht unterlassen, eine Probe der **so ergiebigen** und **sehr aromatischen**
Röst-Kaffees
aus der Kaffee-Rösterei im Grossbetriebe
Richard Poetzsch, Leipzig
zu machen. Diese Kaffees wurden mit der **goldenen Medaille** und dem **Ehrenpreis der Stadt Leipzig** prämiirt und kommen in Original-Packung zu 1/1, 1/2, 1/4 Pfund Inhalt in den Preislagen zu
120, 140, 160, 180, 200 Pfg. das Pfund
stets frisch zum Verkauf
bei:
Anna Huth-Hoffmann,
Halle, Geiststrasse 44.
Geschwister E. & D. Jasper,
Halle, Neue Promenade 6.

Nussschaalen-Extract aus der Hof-Parfümerie **C. D. Wunderlich, Nürnberg, 3 mal preisgekrönt.** Rein vegetabilisch, ganz unschädlich, um Haaren ein dunkles Aussehen zu geben.
Haarfärbe-Nussöl, ein das Haar dunkel färbendes, feines Haaröl, zugleich vorzüglich zur Stärkung des Wachsthums der Haare, à 70 Pf. **Echtes und unschädliches**
Haarfärbe-Mittel, in Karton und Anweisung à Mk. 1.20 und Mk. 2.40 bei **C. Kaiser,** Schmeerstr. 13. **F. A. Patz,** Große Ulrichstr. 7, Adler-Drogerie **A. Steinbach,** Königstraße 14, **Gebr. Haedicke,** Merkur-Drogerie, Gr. Klausstr. 17 u. Rannischestraße 7, **Germania-Drogerie,** Kaiserstraße, **A. Beeck,** Schmeerstraße 1.

Kosmin
Das Gesundeste für
HAARE HAUT MUND

Befraget Euren Arzt!
Dr. med. Theinhardt's
Kindernahrung
übertrifft alle anderen Säuglingsnahrungen an
leichter Verdaulichkeit
und
Nährkraft.
Von ersten Kinderärzten warm empfohlen.
Nur höchste Auszeichnungen, zuletzt München — 1897 goldene Medaille.
In den Apotheken und besseren Drogerien vorräthig.

RUNGE'S TINTEN

Dr. Hufschmidt's Sanatorium (Naturheilanstalt) **Ottenstein-Schwarzenberg,** Sa. Prosp. fr.

Echte Suppenwürze **MAGGI**
ist soeben wieder eingetroffen bei:
August Schmell
in Giebichenstein, Burgstraße.
Original-Fläschchen Nr. 0 werden zu 25 ₰, Nr. 1 zu 45 ₰, Nr. 2 zu 70 ₰ mit Maggi nachgefüllt.

E. Walthers Nachf.
Moritzzwinger 1
und Steinweg 26
empfehlen ihr großes Lager in:
Farben,
Firniss,
Lack,
Leim,
Pinsel etc.
zu den billigsten Preisen.

Wurstschmalz, à Pfund **40 ₰**
Schinkenschmalz, à Pfund **60 ₰**
Gepökeltes Knochenfleisch, Pfd. **20 ₰**
W. Nietsch, Leipz. Str. 77. Hoflieferant. Fernspr. 166.

Frischgeschossenes Rehwild
im Ganzen und kleinen Stücken, junge **Poularden, Brathähnchen, Suppenhühner** und junge **Tauben** empfiehlt zu billigen Preisen **C. Keller's Wild- und Geflügel-Geschäft,** Anhalter Straße 14, nahe am Parkbad und Wochenmarktstand

---

Frische Aale
in vorzüglicher Qualität
versendet preiswerth
A. Schulleden, Neumühl bei Dt.-Krone, Westpr.

Die besten Speisekartoffeln
in großer Auswahl hat stets am Lager und werden Bestellungen prompt ausgeführt. **H. Koeppe,** Triftstraße **35/36.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980520049/fragment/page=0003

Permanente bei

Sport-Ausstellung Julius Bacher

Halle a. S., Leipziger Str. 12.

Complette Ausrüstungen für Radfahrer, Ruderer, Turner und Athleten.

Engl. Sweaters, Mützen, Strümpfe, Schuhe, Gamaschen, Gürtel, Pluderhosen, Regen-Pellerinen. Damen-Reform-Beinkleider, Radfahrer-Anzüge von 18 Mark an, auch nach Maaß, tadelloser Sitz garantirt.

Auf vielseitigen Wunsch und mit Genehmigung des Directoriums des Städtischen Museums für Kunst und Kunstgewerbe bleibt die

Ausstellung moderner Kunststickereien

hergestellt auf der

Singer Nähmaschine

im Städtischen Museum

Halle a. S., Grosser Berlin 11, im Aichamt I. Stock

noch am Sonntag den 22. Mai

und zwar von 10—5 Uhr **geöffnet.**

Eintritt frei.

Singer Co. Act.-Ges.

Frühere Firma: G. Neidlinger.

Möbelfabrik mit Dampfbetrieb

G. Schaible

Fernsprecher 1111

Magazine: Gr. Märkerstr. 26 u. Gr. Märkerstr. 2

empfiehlt sein reichhaltiges Lager

kompletter geschmackvoller Zimmereinrichtungen,

Salons, Wohnzimmer, Speisezimmer, Herrenzimmer u. Schlafzimmer in verschiedenen Holzarten und Preisstellungen.

Große Auswahl fertiger Polstermöbel

in hochelegant Stoffen und Formen, auch guter Polsterung und Roßhaaranlage.

Lager in sämmtlichen Etagen des Vorder- und Hinterhauses.

Gediegene bürgerliche Zimmer-Einrichtungen in jeder gewünschten Garantie.

Besichtigung gern gestattet. — Reelle Bedienung. Billiger Preis.

Billige Reisen nach Italien, Riviera, Berner Oberland, Genfer See, Lugano, Vierwaldstätterse, Rigi, bayr. Königsschlösser, Salzkammergut, Wien, Orient rc. mit vollständiger Prima-Verpflegung vermittelt das Reisebureau Otto Erb in Zürich-Enge (Schweiz). Illustr. Generalprospekt mit besten Referenzen verschickt franko gegen Einsendung einer 10 Pfg.-Postmarke: Otto Erb in Waldshut (Baden).

Thüringer Wald

Billigste u. vorzügl. Pension im prachtvoll gelegenen Luftkurort **Schnepfenthal** „Bahnstat." b. **Friedrichroda.** Prospekte frei. **Hôtel Herzog Alfred.**

Kurort Grund am Harz.

W. Römer's Hôtel Rathhaus.

Billige Preise. Beste Bedienung. Pension bei längerem Aufenthalt.

Gärtner-Verein

von Halle und Umgegend.

Sonnabend den 21. Mai Abds. 8½ Uhr

Sitzung.

Tagesordnung: „Besprechung der verschiedenen Iris-Sorten."

Der Vorstand.

Einzige alkalische Therme Deutschlands

40° C. Arsen- und Lithion-Gehalt.

Neuenahr.

Bade- und **Trink-Kuren, Inhalationen, Massagen, Thermalwasser-Versand.**

Grossartige Heilerfolge bei Katarrhen des Kehlkopfes (Influenza und Folgen), des Magens, des Darmes, der Blase, bei Gallensteinen, Nieren- und Leberleiden, Zuckerkrankheit, Gicht, Rheumatismus und Frauenleiden. Mild lösend, den Organismus stärkend. **Broschüren gratis durch die Direction.**

Reiseroute: Köln—Bonn—Remagen, oder Coblenz—Remagen—Neuenahr.

H. Bude's Restaurant,

Lessingstraße 36.

Morgen Sonnabend

Schlachte-Fest.

Früh 8 Uhr **Wellfleisch,** Abends **frische Wurst** und **Bratwurst-Essen. Bier ff.**

Es ladet Freunde und Nachbarn ganz ergebenst ein D. O.

Dampfschifffahrt nach Wettin.

Sonntag früh 7 Uhr Abfahrt, Rückfahrt 1 1½ Uhr — oberhalb der Peißnitzfähre — à Person 1 Mark.

C. Schräpler.

Zum Götschethal.

Groitzsch (Station Teicha).

Bringe meine freundl. Lokalitäten und Garten hiermit in Erinnerung.

Ergebenst **Ed. Föhre.**

Gasthaus Götschethal

zum in **Groitzsch bei Teicha.**

Sonnabend Wurstfest u. Sonntag Wurst-Auskegeln, wozu freundlichst einladet **Ed. Föhre.**

Hauptgewinn: Gefüllter Schweinskopf.

Geese's Restauration.

Sonnabend von früh an **Pökelknochen.**

Walhalla-Theater

Direction: **Richard Hubert.**

Neuer Spielplan!

Die **sechs Schwestern Harrison** (die Teufel in Champagnerflaschen), Verwandlungs-Sängerinnen und Tänzerinnen. — Die Geschwister **Metzetti,** Miniatur-Parterre-Akrobaten. — **The Adami's,** Bravour-Equilibristen am dreifachen Trapez. — Die **drei Zély's,** excentrische Pantomimisten. — **Frères Kulper,** akrobatisch-musikalische Fantasten. — Fräulein **Malvine Nordegg,** Lieder- und Operettensängerin. — Herr **Ferdinand Carlo,** Burlesk-Komiker. — Herr **Siegwart Gentes,** Original-Gesangs-Humorist. — Herr **Engelbert Sassen,** Original-Gesangs- und Charakter-Humorist.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Montag den 23. Mai letzte Vorstellung.

Circus Jansly.

(Wuchererstr. — Uhlandstr.)

Sonnabend den 21. Mai Abends 8 Uhr

Grand soirée équestre.

Ehren-Abend für Director Jansly.

Großartigste und glänzendste Vorstellung der ganzen Saison. Viele neue Programmnummern.

U. A.: **Rheingold,** arabischer Schimmelhengst, **ohne Sattel und Zaum** geritten v. Director. **„Der Matrose vor und nach dem Schiffbruch",** mimisch-plastische Scene zu Pferde, dargestellt v. Director. **„Hans und Gretchen",** vorgef. v. Director. **Quadrille moyenage** in hocheleganten Costümen, geritten von 4 Damen und Herrn Acety.

Morgen Sonntag (letzter Sonntag) 2 Vorstellungen, Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr.

Etablissement Rosenthal.

Zur Saison empfehle ich einem verehrl. Publikum nunmehr meinen **schattigen Garten** mit **geschützten Colonnaden,** sowie **Saal** zur Abhaltung von **Sommerfesten, Hochzeiten, Kränzchen, Klubs** u. s. w. zur gefl. **Benutzung. — Vorzügliche Speisen,** der Jahreszeit entsprechend. — **Gut gepflegte Biere** aus der Brauerei **Herm. Freyberg, ff. Weine** rc.

Hochachtungsvoll

Hermann Becker.

!Hotel schwarzer Adler!

Königliches Bad Lauchstädt.

Der erste **Extrazug** geht am **15. Mai Abends 10 Uhr** zurück.

Verehrten Kegelclubs und Vereinen empfehle zum **Ausflug mein Etablissement.** Ein feines Mittagessen liefere ich von **1,75 Mk.** an, Suppe und 4 Gänge. **Menus auf Wunsch** in verschiedener Preislage.

Hochachtungsvoll **R. Menzendorf.**

Soolbad und Sanatorium

Wittekind

bei Halle a. d. S., in anmuthiger und klimatisch bevorzugter Lage. Sool- und Moorbäder (Salzmoor, Solederberger Eisenmoor), Kohlensäure-Soolbäder, Wasserheilverfahren, Anwendung der bewährten physikal. Heilmethoden. Massage, Electricität und Diätetik. Frühjahrskuren im April und Mai. Saison bis Mitte October. Dirig. Arzt: Dr. Lange. Prospecte durch die Kur-Verwaltung.

Friedrichroda i. Thür.

Hôtel und Villa Bellevue.

Bestrenommirtes Haus in reizender Lage. Gartenterrasse mit herrlicher Aussicht. Elektrische Beleuchtung. Aller Comfort. Volle Pension mit Logis von 4,50 Mark an. Table d'hôte 2 Mk. Abonnement 1,75 Mk. Kleine Diners für Familien à 1 Mk. habe wieder eingeführt. Omnibus am Bahnhof. Prospecte gratis. **Carl Schmidt,** Besitzer.

Quensel's Hôtel Kurhaus, Wendefurth i. Bodethal.

Reiz. Harzidyll. Vorzügl. Pension (4—5 ℳ pro Tag) für Erholungsbedürftige u. Sommerfr. — Schatt. Waldplätze, große Wiese, Tennis. Bäder. Geleg. z. Angeln.

Königliches Bad Nenndorf.

Stärkstes Schwefelbad Deutschlands, b. Hannover, Bahnstat. Schwefel-, Sool-, Schlamm-, Douche-, russ.-römische Bäder, Schwefel- u. Sool-Inhalation. **Vorzüglich eingerichtetes Schlammbadehaus.** Gegen Gicht und Rheumatismus, Lähmungen, Knochenleiden, chronische Hautkrankheiten, Metallvergiftungen, Frauenleiden, Erkrankungen der Athmungsorgane etc Saison 1. Mai bis 1. October. Prospecte gratis und franco durch die Badeverwaltung. **Kgl. Brunnen-Direktion.**

Preisgekrönt: Sächs. Vorzgl. Erfolge b. Gicht, Rheumatismus, Nerven- und Frauenkrankheiten. Gesunde Waldgegend.

Eisen-Moorbad Schmiedeberg

Station Pötzschau

Thür. Ind.- u. Gew.-Aust. Saison: 1. Mai bis Ende September. Prospekte und Auskunft durch die städt. Badeverwaltung.

Bad Schmiedeberg.

Hôtel Kronprinz (I. Ranges).

Pension p. Woche v. 24 Mk. an. Hausdiener am Bahnhof. **E. Steinert.**

Soolbad Sulza i. Th. (Post- u. Eisenbahnstation Stadtsulza der Thüringer Staatsbahn,)

Eröffnung der Saison am 1. Mai. Prospekte und Auskunft durch die Badeärzte Sanitätsr. Dr. Schenk, Dr. Löber u. die Badedirektion.

Sommerfrische und Logirhaus

von **F. Imler,** Eisenberg i. Thür., direkt an Nadelholzwald, prachtvolle Höhenlage, gesunde Wohnung, kräft. bürgerl. Küche, Bad im Hause.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980520049/fragment/page=0004